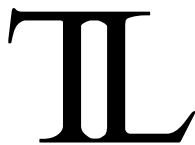


Das Buch der Sprüche

Das Buch der Sprüche

Ein hebräisches Lesebuch

Übersetzt von
Maria Brader



Timothy A. Lee Publishing

Das Buch der Sprüche: Ein hebräisches Lesebuch

Copyright © 2026 by Timothy A. Lee

Timothy A. Lee Publishing, Cambridge, England

www.timothyalee.com

@Timothy_A_Lee

@TimothyALeePub

Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers weder in irgendeiner Form noch mit irgendwelchen Mitteln, einschließlich Fotokopieren, Aufzeichnen oder anderen elektronischen oder mechanischen Methoden, reproduziert, verbreitet oder übertragen werden. Für Genehmigungsanfragen wenden Sie sich bitte an requests@timothyalee.com.

Dieser biblische Basistext basiert auf dem Westminster Leningrad Codex, der gemeinfrei ist.

Lemma- und Morphologiedaten sind unter einer Creative Commons Attribution 4.0 International License (CC BY 4.0) lizenziert. Dies ist ein Originalwerk des Open Scriptures Hebrew Bible-Projekts, das unter <https://github.com/openscriptures/morphhb> verfügbar ist.

Erste Ausgabe 2026

ISBN: 978-1-83651-181-6

INHALT

Einführung	vii
Abkürzungen	xv
Sprüche	1
Glossar	132
Akzenttabellen	147
Karten	149

Einführung

Dies ist ein hebräisches Lesebuch für das Buch der Sprüche. Es wurde als nützliches und zugleich kostengünstiges Hilfsmittel für zwei Zielgruppen konzipiert: Erstens richtet sich das Buch an Studierende, die etwa ein Jahr biblisches Hebräisch gelernt haben und nun ihre Lesefähigkeit anhand der Primärtexte vertiefen möchten. Zweitens ist es für Pastoren, Rabbiner, Lehrende, Forschende und interessierte Laien gedacht, die ihre Kenntnisse im biblischen Hebräisch auffrischen oder zur Vorbereitung auf Studium, Unterricht oder Predigtpraxis nutzen möchten.

Das Buch führt die Lesenden unmittelbar in den biblischen Text ein, um so rasch wie möglich Selbstvertrauen im Lesen des biblischen Hebräisch aufzubauen. Der Übergang vom Lesen einzelner Sätze hin zum Lesen ganzer Passagen und Bücher kann ein schwieriger sein und kann Lernende entmutigen. Um diese Lücke zu schließen, enthält das Lesebuch ausführliche Glossen, die es ermöglichen, auch mit dem Wortschatz eines Jahresstudiums ganze Passagen zu lesen. Insbesondere werden alle seltenen Wörter, die in der Bibel 80-mal oder weniger vorkommen, in den Fußnoten erläutert. Dies erlaubt ein ungestörtes Weiterlesen und ergänzt die traditionelle Grammatikvermittlung. Das Lesebuch eignet sich daher für Lesende jedes Niveaus. Auch fortgeschrittene Lesende werden die Erläuterungen der seltenen Wörter zu schätzen wissen, da sie beim Lesen des Textes Zeit sparen.

So verwenden Sie dieses Lesebuch

Um den Leseprozess zu erleichtern, bietet das Lesebuch zahlreiche Hilfen rund um und innerhalb des Haupttextes. Zu den Informationen gehören:

- Die Erläuterung ungewöhnlicher Wörter, die Lesende möglicherweise nicht kennen oder schwer behalten können.
- Die morphologische Analyse schwieriger Formen.
- Potentiell schwierige Eigennamen sind grau markiert.
- Qere-Lesungen werden mit Vokalen am Rand angeführt.

Dieses Lesebuch enthält in den Fußnoten, sofern relevant, grundlegende Glossen und Angaben zur Morphologie. Diese werden in zwei getrennten Fußnotenebenen angezeigt. Die primäre Ebene enthält die Glossen aller selteneren Wörter und ggf. deren Morphologie. Die sekundäre Ebene dient nur zur Anzeige der komplexen Morphologie gebräuchlicher Wörter, die für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene nützlich sein kann.

Glossierung

Alle ungewöhnlichen Wörter werden in den primären Fußnoten mit deutschen Übersetzungsmöglichkeiten erläutert. Das betrifft jene Wörter, die 80-mal oder weniger oft vorkommen. Es wird angenommen, dass Lernende nach einem Jahr Studium die gebräuchlichsten Wörter kennen. Diese 0 unterschiedlichen Lexeme kommen 0 Mal in das Buch der Sprüche vor. Das macht 0% der 0 hebräischen Wörter in diesem Buch aus.¹ Eine alphabetische Liste dieser gebräuchlichen Wörter kann im Anhang dieses Buches eingesehen werden.

So begegnen wir beispielsweise in Genesis 1,1 dem Wort **בְּרֵאשִׁית**^a. Das Wort ist ungewöhnlich und kommt in der

¹ Gemäß dem Basistext des Westminster Leningrad Codex und dem in diesem Buch verwendeten MorphHB-Analyseschema.

a **רֵאשִׁית** (f) erster, Anfang. (51)

hebräischen Bibel nur 51 Mal vor. Aus diesem Grund wird es in den primären Fußnoten erläutert. Das Lexem hinter dem Wort ist fett gedruckt **רָאשִׁית**. Nach dem zugrunde liegenden Lexem werden grundlegende deutsche Glossen bereitgestellt, gefolgt von der Häufigkeit des Lexems in der hebräischen Bibel in Klammern. Diese Glossen enthalten die wichtigsten Übersetzungsmöglichkeiten des Wortes. Sie sind für das gesamte Buch einheitlich und nicht kontextspezifisch. Das heißt, sie sind für das Auswendiglernen beim Durcharbeiten des Buches geeignet. Die Lesenden lernen dadurch auch, sich nicht zu sehr auf Glossen zu verlassen, da ein Wort je nach Kontext eine ungewöhnliche oder sehr spezifische Bedeutung haben kann.

Die Glossen stammen in erster Linie von BDB.² Ich habe die angebotenen Sprachen und Übersetzungen leicht aktualisiert. Die Glossen bieten die gebräuchlichsten Übersetzungen der Wörter, für die Bedeutung ist jedoch der Kontext entscheidend. Da diese Glossen in erster Linie für die allgemeine Lektüre bestimmt sind, empfiehlt sich bei exegetischen Fragen ein Wörterbuch wie HALOT.³

Die primären Fußnoten sind alphabetisch, nicht numerisch geordnet. Sie beginnen auf jeder neuen Seite und bei jedem neuen Kapitel wieder bei *a*. Wenn ein Wort auf einer Seite mehrfach vorkommt, wird bei nachfolgenden Vorkommen mit demselben alphabetischen Fußnotenzeichen auf die erste Glosse verwiesen. Zum Beispiel: **בְּרִאשִׁית**^a ... **בְּרִאשִׁית**^a.

Verben, die hauptsächlich in anderen Stämmen als dem Qal vorkommen und im Qal-Stamm nicht in den Modi *qaṭal* oder *yiqṭol* auftreten, werden ohne Vokalzeichen und in eckigen Klammern aufgeführt. Wenn ein Verb im Allgemeinen nicht im Qal, aber im Qal-Stamm entweder in den Modi *qaṭal* oder *yiqṭol* vorkommt, und sei es nur einmal, dann behalte ich die

² Frances Brown, S. R. Driver, and Charles A. Briggs. *The Brown-Driver-Briggs Hebrew and English Lexicon. With an appendix containing the Biblical Aramaic*. London: Oxford University Press, 1906.

³ Ludwig Köhler et al., eds. *The Hebrew and Aramaic Lexicon of the Old Testament (2 Volumes)*. Leiden: Brill, 2001

Vokale bei. Daher finden Sie zum Beispiel [ברך], denn obwohl das Verb in der Qal-Passivpartizipform בָּרִיךְ üblich ist, findet man es hauptsächlich im Pi^cel-Stamm und nie im Qal *qatal* oder *yiqtol*.

Analyse

Schwierige Wortformen werden in den Fußnoten analysiert. Für seltenere Wörter werden Analysen zusammen mit der Glosse bereitgestellt, zum Beispiel: יִקְוּ.^a Dies weist darauf hin, dass die Form יִקְוּ ein Nif^cal Jussiv Maskulinum Plural der 3. Person vom Verb [קוה] ist. Für gebräuchliche Wörter mit einer schwierigen Form wird ein zweiter Satz Fußnoten bereitgestellt. Diese Fußnoten enthalten keine Glossen, da von den Lesenden erwartet wird, dass sie die grundlegenden Glossen kennen. Stattdessen wird nur das zugrundeliegende Lexem in der Gegenwartsform mit der entsprechenden morphologischen Analyse angezeigt. Beispielsweise ist in Genesis 1,22 יִרְב.¹ eine Jussivform, vom pe-yod-Verb יָרַב. Im Gegensatz zu den primären Fußnoten sind diese sekundären Fußnoten numerisch aufgeführt. Das ermöglicht es den mit morphologischen Formen vertrauten Lesenden, diese Wörter ohne Ablenkung zu überspringen. Diese grau kursiv gedruckten Fußnoten sollten nicht mit Versnummern (z. B. ¹) verwechselt werden, die fett gedruckt und serifenlos sind.

Ungewöhnliche Eigennamen

Um den Lesenden zu helfen, sind alle seltenen Eigennamen grau markiert, z. B. בְּעֵרָן. Dies sind die Eigennamen, die 80-mal oder seltener in der Hebräischen Bibel vorkommen. Häufige Eigennamen sind schwarz, da davon ausgegangen wird, dass die Lesenden mit ihnen vertraut sind. Beispielsweise wird אֲבִרְהָם nicht erklärt.

a [קוה] sich sammeln. (2) *ni. juss.*

3mp

¹ יִרְב *qal juss. 3ms*

Qere / Ketiv

Qere-Markierungen befinden sich in den Seitenrändern und sind durch den üblichen Kreis über dem Wort mit dem entsprechenden Wort gekennzeichnet.⁴ Vokale werden beim Qere angegeben, was das Lesen erleichtert. Die Ketivs im Text bleiben ohne Vokale, was von der masoretischen Tradition abweicht, aber benutzerfreundlicher ist.⁵

Verb- und Nomenparadigmen

Um den Lesenden das Einprägen von Paradigmen zu erleichtern, sind die gängigsten Paradigmen im Anhang aufgeführt. Dazu gehören Verben, Nomen und Adjektive.

Masoretische Akzenttabellen

Um den Lernenden zu helfen, liste ich die in diesem Buch vorkommenden masoretischen Akzente in den Anhängen auf.⁶ Diese Akzente sind nützlich, da sie die Betonung anzeigen und die Verse in Phrasen unterteilen. Das Erlernen der wichtigsten disjunktiven Akzente kann den Lesenden eine große Hilfe sein, da sie lange Sätze in überschaubarere Einheiten aufteilen.⁷

⁴ Oder gelegentlich das Fehlen eines Wortes, siehe Rut 3,5.

⁵ Die Qere/Ketivs sind die einzigen Elemente aus der Masora Parva, die ich behalten habe. Wenn Lernende mehr über die anderen masoretischen Anmerkungen erfahren möchten, die in der BHS und den meisten Manuskripten zu finden sind, empfehle ich die Lektüre von Page H. Kelley, Daniel S. Mynatt, and Timothy G. Crawford. *The Masorah of Biblia Hebraica Stuttgartensia. Introduction and Annotated Glossary*. Grand Rapids, MI: Eerdmans, 1998.

⁶ Insbesondere handelt es sich dabei um Akzente aus der tiberianisch-masoretischen Tradition. Eine kurze Geschichte dieser Tradition finden Sie hier Geoffrey Khan. *A Short Introduction to the Tiberian Masoretic Bible and its Reading Tradition*. Vol. 25. Gorgias Handbooks. Piscataway, NJ: Gorgias Press, 2012.

⁷ Um besser zu verstehen, wie Akzente in der hebräischen Bibel verwendet werden, können Lernende Sung Jin Park. *The Fundamentals of Hebrew Accents. Divisions and Exegetical Roles beyond Syntax*. Cambridge: Cambridge University Press, 2020 zu Rate ziehen.

Quellen

Der Text in diesem Lesebuch ist der des Leningrader Codex, wie er im Westminster Leningrad Codex-Projekt transkribiert wurde und gemeinfrei zugänglich ist. Alle poetischen Unterteilungen basieren auf der Erstausgabe der Biblia Hebraica.⁸ Die Unterscheidung zwischen Prosa und Poesie kann manchmal schwierig sein. Ich habe zum Beispiel Jer 11,18-19 als Poesie beibehalten, obwohl dies in späteren Ausgaben der Biblia Hebraica in Prosa geändert wurde.⁹ Lemma- und Morphologie-Parsing stammen aus dem Open Scriptures Hebrew Bible-Projekt.¹⁰ Ich habe gelegentlich die Analyse oder die zugrunde liegenden Lexeme geändert, wenn ich mit diesem Datensatz nicht einverstanden bin.

Die Glossen folgen im Allgemeinen dem BDB, werden aber bei Bedarf vom Autor leicht aktualisiert.¹¹

Für die Karten habe ich Hurlbut's Bibelatlas¹² sowie gemeinfreie Karten alter Fernstraßensysteme zu Rate gezogen.¹³ Ortsnamen in alten Sprachen und Reiserichtungspfeile wurden alle nach Rücksprache mit den Bibeltexten hinzugefügt. Die Kartenprojektionen sind äquirektanguläre, was bedeutet, dass auf jeder Seite mehr Details angezeigt werden können, obwohl Orte wie Kleinasien vertikal komprimiert erscheinen.

Kontakt

Ich freue mich über Rückmeldungen zu diesem Lesebuch – etwa zur Nutzung oder zu möglichen Verbesserungen. Wenn Sie auf Probleme stoßen, beispielsweise bei der morphologischen

⁸ Rudolf Kittel, ed. *Biblia Hebraica*. Leipzig: J. C. Hinrichs, 1906.

⁹ *Biblia Hebraica Stuttgartensia*. Stuttgart: Deutsche Bibelgesellschaft, 1997.

¹⁰ <https://github.com/openscriptures/morphhb>

¹¹ Brown, Driver, and Briggs, *The Brown-Driver-Briggs Hebrew and English Lexicon*.

¹² Jesse Lyman Hurlbut. *Bible Atlas. A Manual of Biblical Geography and History*. Chicago, IL: Rand, McNally & company, 1910.

¹³ Der Konsens über die Lokalisierung einiger Orte hat sich seitdem leicht verändert. Daher wurde die Lage von Ramot-Gilead aktualisiert.

Analyse, oder wenn Sie Vorschläge für verbesserte Glossen haben, informieren Sie mich bitte, damit ich sie berücksichtigen kann. Für Feedback jeglicher Art senden Sie bitte eine E-Mail an: reader-suggestions@timothyalee.com.

Danksagungen

Diese Serie war ein Nebenprojekt während meiner Promotion an der Universität Cambridge. Dank geht an die folgenden Personen, die dies alles möglich gemacht haben. An Ben Kantor, der mich zur Veröffentlichung dieser Lesebücher ermutigt und mir erzählt hat, wie er KoineGreek.com eingerichtet hat. An Andrew Keenan, der vor Beginn dieses Projekts ein individuelles Lesebuch angefordert hat. Außerdem danke ich Cody Kingham, der mich auf den Wert physischer Bücher im Gegensatz zum bloßen Lesen biblischer Texte auf einem Computerbildschirm aufmerksam gemacht hat. George Kiraz hat mich ermutigt, ein syrisches Lesebuch zu erstellen, was mich wiederum dazu inspiriert hat, auch diese griechischen, hebräischen und aramäischen Lesebücher zu erstellen. Dankbar bin ich für Gespräche mit Nathan MacDonald, Geoffrey Kahn, Christian Locatell, Travis Wright, Robert Walker, Tyler Horton, Ben Rae, Ryan Comins, Joshua Parker, Megan Alsene-Parker, Jake Deans, Jack Day, Ellie Paley und Kaitlyn Hawn. Unser Dank geht an Gareth Peoples, der die Computerdatenbank-Infrastruktur zur Erstellung dieser Bücher bereitgestellt hat. Ich danke meinen Eltern Robert und Janet Lee, die mich immer ermutigt haben, und Robert Harris, der mir das Programmieren eines Computers beigebracht hat, was letztendlich zu diesen Büchern geführt hat. Vielen Dank auch an Lyndon Drake und Nicholas List, die hilfreiche Formatierungsvorschläge machten. Abschließend möchte ich dem verstorbenen James (Jim) Aitken danken, der mich ermutigt hat, diese Serie vor seinem zu frühen Tod zu veröffentlichen.

Emmanuel College, Cambridge
17th Oktober, 2023.

Timothy A. Lee

Abkürzungen

1	erste Person
1cp	erste Person Communis Plural
1cs	erste Person Communis Singular
2	zweite Person
2cp	zweite Person Communis Plural
2fp	zweite Person Feminin Plural
2fs	zweite Person Feminin Singular
2mp	zweite Person Maskulin Plural
2ms	zweite Person Maskulin Singular
2p	zweite Person Plural
3	dritte Person
3cp	dritte Person Communis Plural
3fp	dritte Person Feminin Plural
3fs	dritte Person Feminin Singular
3mp	dritte Person Maskulin Plural
3ms	dritte Person Maskulin Singular
3p	dritte Person Plural
abs.	absolutus
com./c.	communis (gemeinsames Geschlecht)
const./con.	constructus
d.	Dual
fem./f.	feminin
fp	femininer Plural
fs	femininer Singular
hi.	Hif ^c il
hisht.	Hištaf ^c el

hitp.	Hitpa ^c el
hitpalp.	Hitp ^c alp ^c el
hitpoel	Hitpo ^c el
hitpol.	Hitp ^c ol ^c el
ho.	Hof ^c al
hotpaal	Hištaf ^c el
impf.	Imperfekt
impv.	Imperativ
inf. abs.	Infinitiv absolutus
inf. kon.	Infinitiv constructus
juss.	Jussiv
koh.	Kohortativ
mask./m.	maskulin
mp	maskuliner Plural
ms	maskuliner Singular
ni.	Nif ^c al
nitp.	Nitpa ^c el
nitpal.	Nitp ^c al ^c el
nitpoel	Nitpo ^c el
pal.	Pa ^c el
pass. ptz.	Passives Partizip
pealal	Peal ^c al
pf.	Perfekt
pi.	Pi ^c el
pil.	Pil ^c el
pilp.	Pilp ^c el
pl./p.	Plural
poal	Po ^c al
poel	Po ^c el
pol.	Pol ^c el
polal	Pol ^c el
polp.	Polp ^c al
ptz.	Partizip

pu.	Pu ^c al
pul	Pul ^c al
qal	Qal
qal pass.	Qal passiv
sg./s.	Singular
suf.	Suffix
tifil	Tif ^c il
wqtl.	weqaṭal (Folgeperfekt)
wyqtl.	wayyiqṭol (waw consecutivum)

משלי

Der Zweck der Sprüche

1 **משלי**^a שלמה בן-דוד
לדעת¹ חכמה ומוסר^b
לקחת³ מוסר^b השכל^e
לתת⁴ לפתאים^g ערמה^h
ישמע⁵ חכם ויוסף² לקח^j
להבין⁶ משל^a ומליצה^l
יראתⁿ יהוה ראשית^o דעת
בזוי^q פ

1	h ערמה (f) Schlauheit, Klugheit. (5)
a משל Sprichwort, Spruch. (39)	i מזמה (f) Plan, Vorhaben, Intrige. (19)
b מוסר Unterweisung, Mahnung, Zurechtweisung. (50)	j לקח Lernen, Lehren. (9)
c אמר Äußerung, Rede, Wort. (49)	k תחבולה (f) weise Überlegung, Führung, Leitung. (7)
d בינה (f) Einsicht. (39)	l מליצה Spottrede. (2)
e שכל verstehen, verständig sein, Erfolg haben. (62)	m חידה (f) Rätsel. (17)
f מישר Aufrichtigkeit, Redlichkeit. (19)	n יראה (f) Furcht. (42)
g פתי einfältig. (18)	o ראשית (f) erster, Anfang. (51)
	p אוויל töricht. (26)
	q בזוי verachten. (12) <i>qal pf. 3cp</i>

1 **ידע** *qal inf. kon.*

2 **יסף** *hi. impf. 3ms*

Warnung vor der Ablehnung von Weisheit

8 שְׁמַע בְּנִי מוֹסֵר אָבִיךָ וְאַל־תִּטָּשׁ תּוֹרַת אֲמֹךָ: 9 כִּי
 לֹוִית׃ חֵן הֵם לְרֹאשֶׁךָ וְעֲנָקִים לְגִרְגְּרוֹתֶיךָ: 10 בְּנִי
 אִם־יִפְתּוֹדֶךָ חֲטָאִים h אִם־יֵאמְרוּ

לָכֶּה i אֲתֵנוּ נֶאֱרָבָה j לָהֶם נִצָּפְנָה k לְנִקְיִי
 חֲנָם m: 12 גְּבֻלָּעִם n כִּשְׂאוֹל חַיִּים וְתַמִּימִים כִּינּוֹר־י
 בּוֹר o: 13 כָּל־הוֹן p יִקָּר q נִמְצָא שְׁלָל r: 14 גּוֹרְלֶךָ s תִּפְּלֶךָ t בְּתוֹכֵנוּ
 לְכַלְנוּ: 15 בְּנִי אֶל־תִּלְלֶךָ בְּדֶרֶךְ אֲתָם מִנְע׃ u רְגִלְךָ
 מִנְתִּיבָתָם v: 16 כִּי רְגִלֵיהֶם לָרַע יִרְצוּ וְיִמְהָרוּ w
 לְשֹׁפֵךְ־דָּם: 17 כִּי־חֲנָם m מִזְרָה x הִרְשֵׁת y בְּעֵינֵי כָל־בָּעַל

a מוֹסֵר Unterweisung,

Mahnung,

Zurechtweisung. (50)

b נִטָּשׁ verlassen, aufgeben,

verstoßen. (40)

c לֹוִית (f) Kranz. (2)

d חֵן Gunst, Gnade. (69)

e עֲנָק Halskette. (3)

f גִּרְגְּרוֹת (f) Hals. (4)

g פִּתְּחָה bereden (lassen),
locken. (25) *pi. impf. 3mp*
+ *2ms suf.*

h חֲטָא Sünder. (19)

i אָבָה wollen. (54) *qal*
juss. 2ms

j אָרַב auf der Lauer
liegen. (42)

k צָפַן verwahren,
verstecken. (34)

l נָקִי unschuldig, frei,
ausgenommen. (41)

m חֲנָם grundlos, umsonst. (32)

n גְּבֻלָּע verschlingen,
verzehren. (50) *qal koh. 1cp*
+ *3mp suf.*

o בּוֹר Grube, Zisterne,
Brunnen, Gefängnis. (67)

p הוֹן Vermögen, Eigentum. (26)

q יִקָּר wertvoll, selten,
prächtig. (36)

r שְׁלָל Beute machen,
plündern. (74)

s גּוֹרֶל Los, Teil, Anteil. (77)

t כִּיס Tasche, Beutel. (6)

u מִנְעֵה zurückhalten,
vorenthalten. (29)

v נְתִיבָה (f) Weg, Pfad. (20)

w [מַהֲרָה] beeilen. (63)

x זָרָה streuen, werfen. (39)

y רְשֵׁת (f) Netz. (22)

¹ הִלָּךְ *qal impv. 2ms*

² יָרַד *qal ptz. mp con.*

³ נָפַל *hi. impf. 2ms*

- 5 הָבִינוּ פְתָאִים^a עֲרֻמָּה^b וְכִסְיִים^c הָבִינוּ לָב:
 6 שָׁמְעוּ כִּי־נִינְדִים^d אֲדַבֵּר^e וּמִפֶּתַח^f שְׁפָתַי מִיִּשְׁרָיִם:
 7 כִּי־אָמַת יִהְיֶה^g חֲבִי^h וְתוֹעֵבַת שְׁפָתַי רָשָׁע:ⁱ
 8 בְּצֶדֶק כָּל־אֲמַרֵּי־פִי אֵין בָּהֶם נִפְתָּל^k וְעִקְשׁ^l:
 9 כָּל־מִלִּים נִכְחִים^m לְמִבִּין וְיִשְׁרָיִם לְמַצְאֵי דָעַת:
 10 קָחוּ־מוֹסָרִיⁿ וְאַל־בָּסֹף וְדַעַת מַחֲרוֹץ^o נִבְחָר:
 11 כִּי־טוֹבָה חֲכָמָה מִפְּנִינִים^p וְכָל־חֲפָצִים^q לֹא יִשְׁוֶי־רָבָה:
 12 אֲנִי־חֲכָמָה שְׁכַנְתִּי עֲרֻמָּה^b וְדַעַת מְזֻמּוֹת^s אֲמַצָּא:
 13 יִרְאַתִּי יִהְיֶה שְׁנֹאת רָע וְאַהֲבָתִי^t וְנָאוֹן^v וְדָרֶךְ רָע וּפִי תִהְיֶה־שֹׁכֶת^w שְׁנֹאתִי:
 14 לִי־עֵצָה וְתוֹשִׁיָּה^x אֲנִי בִינָה^y לִי גְבוּרָה^z:
 15 בִּי מְלָכִים יִמְלֹכוּ וְרוֹזְנִים^{aa} יִחַקְקוּ^{ab} צֶדֶק:
 16 בִּי שָׂרִים יִשְׁרוּ^{ac} וְנִדְיָכִים^{ad} כָּל־שְׁפָטִי צֶדֶק:

a פְּתִי einfach. (18)

b עֲרֻמָּה (f) Schlaueit, Klugheit. (5)

c כִּסִּי Tor. (70)

d נִינְדִי Fürst, Herrscher. (44)

e מִפֶּתַח Öffnung, Äußerung. (2)

f מִיִּשְׁרָיִם Aufrichtigkeit, Redlichkeit. (19)

g הָנָה seufzen, äußern, nachdenken, nachsinnen. (25)

h חָךְ Gaumen. (18)

i רָשָׁע Böses, Bosheit. (30)

j אָמַר Äußerung, Rede, Wort. (49)

k [פִּתְלִי] verdrehen. (5)

l עִקְשׁ falsch, krumm. (11)

m נִכְחִי gerade, recht, Geradheit. (4)

n מוֹסָר Unterweisung, Mahnung, Zurechtweisung. (50)

o חֲרוֹץ Gold. (6)

p פְּנִינִים Juwel, Koralle. (7)

q חֲפֶץ Vergnügen, Gefallen. (39)

r שָׁה eben, glatt sein; ähnlich sein, ähneln. (14)

s מְזֻמָּה (f) Plan, Vorhaben, Intrige. (19)

t יִרְאַה (f) Furcht. (42)

u נָאָה (f) Stolz. (1)

v נָאוֹן Herrlichkeit, Stolz. (49)

w תִּהְיֶה־שֹׁכֶת (f) Verkehrtheit, Vekehrtes. (10)

x תוֹשִׁיָּה (f) Umsicht, Erfolg, Gelingen. (12)

y בִּינָה (f) Einsicht. (39)

z גְּבוּרָה (f) Kraft, Macht. (64)

aa רֹזֵן gewichtig, gebieterisch, Fürst sein. (6)

ab חֲקַק zeichnen, beschließen, anordnen. (19) *poel impf. 3mp*

ac שָׁרַר herrschen, Prinz machen. (6) *qal impf. 3mp*

ad נָדִיב bereit, (frei)willig, edel. (29)

וּמִשְׁחֵרִי ^a יִמְצְאֵנִי ³ :	17 אֲנִי אֶהְיֶה ¹ אֶהָב	אֶהְבֵּי ²
הוֹן ^c עֲתִק ^d וְצִדְקָה:	18 עֲשֶׂר ^b וְכָבוֹד אֶתִּי	
וְתִבְוָאָתִי ^g מִכֶּסֶף נִבְחָר:	19 טוֹב פְּרִי מִחֶרוֹץ ^e וּמִפָּז ^f	
בְּתוֹךְ נְתִיבוֹת ⁱ מִשְׁפָּט:	20 בְּאַרְח־צִדְקָה אֶהְלֹךְ	
וְאַצְרֵתִיהֶם ^k אִמְלָא: פ	21 לְהִנְחִיל ^j אֶהְבִּי ² יֵשׁ	
קֶדֶם ^m מִפְּעֻלֹי ⁿ מֵאֵז ^o :	22 יִהְיֶה קִנְיִי ⁴ רֹאשִׁית ¹ דְּרֵבֹ	
מִקֵּדְמִי ^m אֶרֶץ:	23 מַעוֹלָם נִסְכָּתִי ^p מֵרֹאשׁ	
בְּאֵין מַעֲיָנוֹת ^s נִכְבְּדֵי־מִים:	24 בְּאֵין־תְּהוֹמוֹת ^q חוֹלְלֵתִי ^r	
לִפְנֵי גִבְעוֹת ^v חוֹלְלֵתִי ^r :	25 בְּטָרֶם ^t הָרִים הִטְבַּעוּ ^u	
וְרֹאשׁ עֶפְרוֹת תִּבֵּל ^w :	26 עַד־לֹא עָשָׂה אֶרֶץ וְחוֹצוֹת	
בְּהִכְנִינוּ ⁵ שָׁמַיִם שָׁם אֲנִי בְּחוּקוֹ ^x חֹוג ^y עַל־פְּנֵי תְהוֹם ^q :	27	
בְּעֻזּוֹ ^{ab} עֵינֹת ^{ac} תְּהוֹם ^q :	28 בְּאִמְצוֹ ^z שְׁחָקִים ^{aa} מִמַּעַל	

a [שחר] suchen, streben. (12)
pi. ptz. mp con. + 1cs suf.

b עֲשֶׂר Reichtum. (37)

c הוֹן Vermögen, Eigentum. (26)

d עֲתִק wertvoll, herausragend,
althergebracht. (1)

e חֶרוֹץ Gold. (6)

f פָּז reines Gold. (9)

g תִּבְוָאָה (f) Einkommen,
Ertrag, Ernte. (43)

h אֶרֶח Weg, Pfad. (62)

i נְתִיבָה (f) Weg, Pfad. (20)

j נָחַל erben, besitzen. (59)

k אוֹצָר Schatz(haus),
Vorratskammer. (79)

l רֹאשִׁית (f) erster,
Anfang. (51)

m קֶדֶם vorne, Osten. (61)

n מִפְּעַל Tat. (1)

o מֵאֵז nach, von diesem
Zeitpunkt an. (19)

p נָסַךְ einsetzen. (2)

q תְּהוֹם (f) große Tiefe,
Abgrund. (36)

r חוֹל wirbeln, tanzen, sich
winden. (59) *polal pf. 1cs*

s מַעֵין Quelle. (23)

t טָרַם schon einmal. (57)

u שָׁבַע sinken, untergehen. (10)

v גִּבְעָה (f) Hügel. (71)

w תִּבֵּל (f) Welt. (36)

x חָקַק zeichnen, beschließen,
anordnen. (19) *qal inf. kon.*
+ 3ms suf.

y חֹוג Kreis. (3)

z אָמַץ stark, fest, mutig
sein. (41) *pi. inf. kon.*
+ 3ms suf.

aa שְׁחָק Staubwolke. (21)

ab עָזַז stark sein. (12)

ac עֵין (f) Quelle, Brunnen. (22)

¹ אֶהָב *qal ptz. mp con.*
+ 3fs suf.

² אֶהְבֵּי *qal ptz. mp con.*
+ 1cs suf.

³ מִצָּא *qal impf. 3mp + 1cs suf.*

⁴ קִנְיָה *qal pf. 3ms + 1cs suf.*

⁵ [כוֹן] *hi. inf. kon. + 3ms suf.*

- 13 **בִּזְאָה** ^aלְדַבֵּר יִתְּכַל ^bלוֹ וַיֵּרָא ^cמִצְוָה הוּא יִשְׁלֵם:
 14 תוֹכַחַת חָכָם מְקוֹר ^dחַיִּים לְסוֹר מִמְּקָשִׁי ^eמוֹת:
 15 שְׂכָל־טוֹב יִתֵּן ^fיְהוָה ^gוְדַרְךְ בְּנֵדִים ^hאֵיתָן ⁱ:
 16 כָּל־עָרוֹם ^jיַעֲשֶׂה בְדַעַת וְכִסִּיל ^kיִפְרֹשׁ אִוֶּלֶת ^m:
 17 מִלְּאֹךְ רָשָׁע יִפֹּל ^lבָּרַע וְצִיר ⁿאֲמוֹנִים ^oמִרְפָּא ^p:
 18 רֵישׁ ^qוְקִלּוֹן ^rפּוֹרֵעַ ^sמוֹסֵר ^tוְשׁוֹמֵר תּוֹכַחַת ^uיִכְבֹּד:
 19 תִּאְוָה ^vגְּהִיזָה תַּעֲרֹב ^wלְנַפֶּשׁ וְתוֹעֲבַת כְּסִילִים ^kסוֹר
 מָרַע:
 20 הַלּוֹךְ אֶת־חֲכָמִים וְחָכָם ^xוְרָעָה ^yכְּסִילִים ^kיָרוּעַ: הַלּוֹךְ ³
 21 חֲטָאִים ^zתִּרְהַף רָעָה וְאֶת־צַדִּיקִים יִשְׁלֵם־טוֹב: יַחֲכֹם ^x
 22 טוֹב יִנְחִיל ^{aa}בְּנֵי־בָנִים וְצָפוֹן ^{ab}לְצַדִּיק תִּיל חוֹטָא:
 23 רַב־אָכַל ^{ac}נִיר ^{ad}רָאשִׁים ^{ae}וַיֵּשׁ נִסְפָּה ^{af}בְּלֹא מִשְׁפָּט:

- a **בִּזְאָה** verachten. (12) *qal ptz. ms abs.*
 b **חָכָל** verderben, böse handeln. (12)
 c **יֵרָא** besorgt, fürchtend. (54)
 d **מְקוֹר** Quelle, Brunnen. (18)
 e **מִמְּקָשׁ** Falle, Strick. (27)
 f **שְׂכָל** Klugheit, Umsicht. (16)
 g **יְהוָה** Gunst, Gnade. (69)
 h **בְּנֵדִים** treulos seinhandeln. (49)
 i **אֵיתָן** stetig, anhaltend, fest. (13)
 j **עָרוֹם** schlau, listig. (11)
 k **כִּסִּיל** Tor. (70)
 l **יִפְרֹשׁ** sich ausbreiten, verbreiten. (67)
 m **אִוֶּלֶת** (f) Dummheit. (25)
 n **צִיר** Gesandter, Bote. (6)
 o **אֲמוֹן** Vertrauen, Treue. (5)
 p **מִרְפָּא** Heilung, Gesundheit. (16)
 q **רֵישׁ** Armut. (5)
 r **קִלּוֹן** Schande, Schmach. (17)
 s **פָּרַע** freigeben, lösen, loslassen. (15)
 t **מוֹסֵר** Unterweisung, Mahnung, Zurechtweisung. (50)
 u **תּוֹכַחַת** (f) Berichtigung, Zurechtweisung. (24)
 v **תִּאְוָה** (f) Wunsch, Verlangen. (21)
 w **עָרַב** süß, angenehm sein. (7)
 x **חָכָם** weise sein. (28)
 y **רָעָה** Verkehr mit jmd. pflegen, sich befreunden. (6)
 z **חֲטָא** Sünder. (19)
 aa **נִחַל** erben, besitzen. (59) *hi. impf. 3ms*
 ab **צָפוֹן** verwahren, verstecken. (34) *qal pass. ptz. ms abs.*
 ac **אָכַל** Essen. (44)
 ad **נִיר** Ackerland, Brachland. (4)
 ae **רוּשׁ** arm sein. (24) *qal ptz. mp abs.*
 af **סָפָה** wegraffen. (20)

¹ **נָתַן** *qal impf. 3ms*

² **נָפַל** *qal impf. 3ms*

³ **הִלָּךְ** *qal ptz. ms abs.*

24 חוֹשֶׁדֶּה^a שִׁבְטוֹ שׁוֹנֵא בְּנֹוֹ וְאֶהְיֶה¹ שֶׁחֶרֶב^b מִן־סָרֶה^c;
 25 צִדִּיק אֲכַל לֶשֶׁבַע^d נַפְשׁוֹ וּבִטָּן^e רָשָׁעִים תִּחְסֹר^f פֶּה

14 חֲכָמוֹת^a גָּשִׁים בִּנְתָה בֵּיתָה וְאִלָּת^b
 בִּידֵיהֶם תִּהְרַסְנוּ^c;
 2 הוֹלֵךְ¹ בִּישְׂרֹוֹ^d יִרְאֶה^e יְהוָה וְנִלְוֹז^f דְּרָכָיו בּוֹזְהוּ^g;
 3 בְּפִי־אִוִּיל^h חֶטֶרⁱ גִּאֲוָה^j וּשְׁפָתַי חֲכָמִים תִּשְׁמְרוּם²;
 4 בְּאֵין אֲלָפִים^k אֲבוֹס^l בָּרֶם^m וְרֹב־תְּבוּאוֹתⁿ בְּכַח שׁוֹר^o;
 5 עֵד^p אֲמוּנִים^q לֹא יִכְזֹב^r וַיִּפְּחִי^s קְזָבִים^t עַד^u שֶׁקֶר^p;
 6 בְּקֶשֶׁל־לֵץ^u חֲכָמָה וְאֵין וְדַעַת לְנִבּוֹן נָקֹל;
 7 לֹךְ³ מִנֶּגֶד לְאִישׁ כָּסִיל^v וּבֶל־יִדְעֶת שְׁפָתֵי־דַעַת^w;

a חֲשֹׂדֶה zurückhalten,
 vorenthalten. (27)

b [שֶׁחֶרֶב] suchen, streben. (12)
pi. pf. 3ms + 3ms suf.

c מוֹסֵר Unterweisung,
 Mahnung,
 Zurechtweisung. (50)

d שִׁבְעָה Sättigung, Fülle. (8)

e בִּטָּן (f) Bauch, Körper,
 Gebärmutter. (72)

f חָסֵר fehlen, mangeln. (21)

14

a חֲכָמוֹת (f) Weisheit. (5)

b אִלָּת (f) Dummheit. (25)

c הָרָס einreißen, umstürzen,
 zerstören. (43) *qal impf. 3fs*
+ 3ms suf.

d יָשָׁר Geradlinigkeit,
 Aufrichtigkeit. (14)

e יָרָא besorgt, fürchtend. (54)

f לִזְוִי hinterlistig sein,
 abbiegen. (6)

g בִּזְוָה verachten. (43) *qal ptz.*
ms con. + 3ms suf.

h אִוִּיל töricht. (26)

i חֶטֶר Zweig, Rute. (2)

j גִּאֲוָה (f) Herrlichkeit,
 Stolz. (19)

k אֲלָף Vieh. (8)

l אֲבוֹס Krippe. (3)

m בָּרֶם rein, klar. (15)

n תְּבוּאָה (f) Einkommen,
 Ertrag, Ernte. (43)

o שׁוֹר Rind, Ochse, Stier. (79)

p עֵד Zeuge, Aussage,
 Beweis. (70)

q אֲמֵן Vertrauen, Treue. (5)

r [כִּזְבוֹ] lügen, sich als Lügner
 erweisen. (18)

s פּוֹחַ wehen, (an)blasen. (14)

t קְזָב Lüge, Täuschung. (29)

u לֵץ spotten. (27)

v כָּסִיל Tor. (70)

w בֶּל nicht. (72)

¹ אֶהְיֶה *qal ptz. ms con.*
+ 3ms suf.

¹ הוֹלֵךְ *qal ptz. ms abs.*

² שְׁמְרוּ *qal impf. 3fs + 3mp suf.*

³ הוֹלֵךְ *qal impv. 2ms*

- 16 בְּרִבּוֹת¹ רָשָׁעִים יִרְבֶּה־פֶּשַׁע וְצַדִּיקִים בְּמַפְלֹתָם^a
יִרְאוּ:
17 יִסֵּר^b בֶּנֶךְ וַיְנַחֵד^c
18 בָּאֵין חֲזוֹן^e יִפְרַע^f עִם
19 בְּדַבְרִים לֹא־יִסָּר^b עֶבֶד
20 חֲזִיתִיⁱ אִישׁ אֲנִי^j בְּדַבְרֵי
21 מְפַנֵּק^m מְנַעַרⁿ עֶבְדִּי
22 אִישׁ־אֶף יִנְהָ^q מְדוֹן^r
23 נְאוֹת^s אָדָם תִּשְׁפִּילֶנּוּ^t וְשֹׁפֵל^u־רוּחַ יִתְמָד^v כְּבוֹד:
24 חוֹלֵק^w עִם־גֵּנֵב^x שׁוֹנֵא נַפְשׁוֹ אֱלֹהִי^y יִשְׁמַע וְלֹא יִיָּד³:
25 חֲרָדַת^z אָדָם יִתֵּן² מוֹקֵשׁ^{aa} וּבּוֹטָח בִּיהוָה יִשָּׁג^{ab}:
26 רָבִים מִבִּקְשִׁים פְּנִי־מוֹשֵׁל וְיִמְיָהוּהָ מִשְׁפֹּט־אִישׁ:

- a מַפְלֹת (f) Fall, Gefallenes, Aas. (8)
b יִסֵּר unterweisen, züchtigen, ermahnen. (43)
c נִוַח zur Ruhe kommen, ruhen. (67) *hi. impf. 3ms + 2ms suf.*
d מַעְדָּן Delikatessen, Wonne. (4)
e חֲזוֹן Vision. (35)
f פָּרַע freigeben, lösen, loslassen. (15)
g אֲשֶׁר Glück, Seligkeit. (45)
h מַעֲנָה Antwort, Erwiderung. (8)
i הִזָּה sehen, erblicken. (51) *gal pf. 2ms*
j אוֹץ drängen, sich beeilen, eng sein, antreiben. (10) *gal ptz. ms abs.*
k תִּקְוָה (f) Hoffnung. (32)
l כְּסִיל Tor. (70)
m [פִּנֵּק] verhätscheln. (1)
n נַעַר Jugend, frühes Leben. (4)
o אַחֲרִית (f) Ende, letzter, zukünftig. (62)
p מְנֹן Nachkomme. (1)
q [גִּרָה] provozieren, Krieg führen. (15)
r מְדוֹן Streit, Zank. (17)
s נְאוֹה (f) Herrlichkeit, Stolz. (19)
t שֹׁפֵל niedrig, demütig. (29) *hi. impf. 3fs + 3ms suf.*
u שֹׁפֵל niedrig, demütig. (19)
v תִּמְדֵּךְ ergreifen, nehmen, erlangen, halten. (21)
w חֵלֶק teilen. (56)
x גֵּנֵב Dieb. (17)
y אֱלֹהִי (f) Eid. (36)
z חֲרָדָה (f) Zittern, Schrecken, Panik. (9)
aa מוֹקֵשׁ Falle, Strick. (27)
ab שָׁגַח hoch sein, groß machen. (20)

¹ רִבָּה *gal inf. kon.*

² יָתֵן *gal impf. 3ms*

³ [גִּנָּד] *hi. impf. 3ms*

27 תועֵבֶת צְדִיקִים אִישׁ עֹל^a וְתועֵבֶת רָשָׁע יִשְׂרָאֵלִי:
פ

Die Worte Agurs

30 דְּבָרֵי אַגּוּר בֶּן־יִקְהָה הַמִּשְׁאָא^a
נֶאֱמַר הַגִּבֹּר^b לְאִיתִיאל לְאִיתִיאל וְאָכַל:
2 כִּי בַעַר^c אֶנְכִי מֵאִישׁ וְלֹא־בִינַת^d אֲדָם לִי:
3 וְלֹא־לִמְדָתִי חֲכָמָה וְדַעַת קְדָשִׁים אֲדָע:
4 מִי עָלָה־שָׁמַיִם וַיֵּרֶד מִי צָרַר־לִמִּים^f בַּשִּׁמְלָה^g מִי הֵקִים כָּל־אַפְסִי^h־אָרֶץ
מִה־שָּׁמַיִם וּמִה־שָּׁם־בָּנוּ כִּי תִדַּע:
5 כָּל־אֲמָרָתִי אֶל־וְהָ^j צְרוּפָה^k מִגִּן הוּא לַחֲסִים^m בּוֹ:
6 אֶל־תּוֹסֵף^l עַל־דְּבָרָיו פֶּן־יִזְכִּיחַⁿ בֶּן וְנִכְזְבֶּתָ׃^o פ
7 שְׁתִּים שָׁאֲלָתִי מֵאֶתֶד אֶל־תִּמְנַע^p מִמֶּנִּי בְטָרִם^q
אֲמוֹת:
8 שׁוֹאִי^r וְדַבֵּר־כָּזָב^s תִּרְחֶק^t מִמֶּנִּי

a עֹל Unrechtes, Böses. (22)
30

a מִשְׁאָא Last, Traglast,
Abgabe. (38)

b גִּבֹּר Mann, starker
Mann. (65)

c בַּעַר Dummheit. (5)

d בִּינָה (f) Einsicht. (39)

e חֶפֶן hohle Hand. (6)

f צָרַר (ein)binden, in Not
sein. (23) *qal pf. 3ms*

g שִׁמְלָה (f) Hülle, Mantel. (31)

h אָפֶס Ende, Aufhören,
Nichtexistenz. (43)

i אֲמָרָה (f) Äußerung, Rede,
Wort. (36)

j אֱלֹהֵי Gott. (60)

k צָרַף schmelzen, läutern. (34)
qal pass. ptz. fs abs.

l מִגֵּן Schild. (63)

m חָסָה Zuflucht suchen. (37) *qal*
ptz. mp abs.

n [יָכַח] zurechtweisen, tadeln,
ein Urteil sprechen. (59) *hi.*
impf. 3ms

o [כִּזַּב] lügen, sich als Lügner
erweisen. (18)

p מָנַע zurückhalten,
vorenthalten. (29)

q טָרַם schon einmal. (57)

r שׁוֹא Leere, Eitelkeit. (54)

s כָּזָב Lüge, Täuschung. (29)

t רָחַק fern sein, sich
entfernen. (58)

- פָּנָה** Gesicht. (2127)
פָּעַם (f) Mal, Fuß, Schritt. (118)
פָּקַד besuchen, ernennen. (303)
פֶּר Stier. (133)
פְּרִי Frucht. (119)
פַּרְעֹה Pharaon. (268)
פָּשַׁע Übertretung, Abfall. (93)
פָּתַח öffnen. (136)
פֶּתַח Öffnung, Tür, Eingang. (164)

צ

- צֹאן** (f) Herde, Schafe. (274)
צָבָא Heer, Kampf. (201)
צָבָא Armee, Heerschar. (287)
צָדִיק gerecht, rechtschaffen. (206)
צָדִיק Gerechtigkeit, Richtigkeit. (119)
צִדְקָה (f) Gerechtigkeit. (159)
[צוה] befehlen, Befehl geben. (496)
צִיּוֹן Zion. (153)
צָפוֹן (f) Norden. (153)

ק

- קָבַץ** sammeln, zusammentragen. (127)

- עָנָה** antworten, erwidern. (317)
עָנָן Wolke. (87)
עָפָר Staub, trockene Erde. (110)
עֵץ Baum, Bäume, Holz. (330)
עֵצָה (f) Rat, Ratschlag. (90)
עֵצָם (f) Knochen, Substanz, Selbst. (126)
עָרַב Abend, Sonnenuntergang. (134)
עָשָׂה tun, machen. (2636)
עֵשָׂו Esau. (97)
עָשָׂר -zehn. (338)
עָשָׂר zehn. (177)

- עֶשְׂרִים** zwanzig. (315)

- עֵת** (f) Zeit. (296)

- עַתָּה** jetzt. (435)

פ

- פֶּאֶה** (f) Ecke, Seite. (86)

- פֶּה** Mund. (497)

- פֹּה** Hier. (82)

- [פלל]** beten, Fürbitte einlegen. (83)

- פִּלְשְׁתִּי** Philister. (290)

- פֶּן** damit nicht. (133)

- פָּנָה** sich umdrehen, sich zuwenden. (135)

- רב** viele, viel, groß. (433)
לב Menge, Fülle, Größe. (150)
רבה groß, viele, vielfach sein oder werden. (234)
רַגְלִי (f) Fuß. (251)
רדף verfolgen, jagen. (144)
רוּחַ (f) Geist, Wind, Atem. (389)
רום hoch sein, erhaben sein, sich erheben. (196)
רוץ laufen. (104)
רחב Breite, Weite. (101)
רחק fern, weit weg. (86)
רֶכֶב Streitwagen. (120)
רע schlecht, böse. (255)
רע Übel, Not, Elend, Unglück. (105)
רֵעַ Freund, Begleiter. (189)
רעב Hungersnot. (101)
רעה (f) Übel, Elend, Not, Verletzung. (306)
רעה hüten, weiden, grasen lassen. (156)
רעע böse, schlecht sein. (97)
רק nur, außer. (109)
רשע böse, gesetzlos, schuldig. (263)
- קבר** begraben. (133)
קדוש heilig, geweiht. (119)
קדש heilig sein, weihen, absondern. (173)
קִדְשׁ Heiligkeit, Heiliges, Heiligtum. (467)
קָהָל Versammlung, Gemeinde. (123)
קול Stimme, Ton, Klang. (505)
קום aufstehen, stehen. (663)
[קטר] opfern, weihräuchern. (115)
קָלַל schnell sein, erleichtern. (82)
קָנָה bekommen, erwerben, kaufen. (86)
קִצָּה Ende, Extremität. (92)
קרא aufrufen, ankündigen, vorlesen. (739)
קראָה entgegen, gegenüber. (100)
קרב sich nähern, nähern; (Hiph.) anbieten. (283)
קָרֵב Innerstes, Mitte. (227)
קָרָן (f) Horn. (89)
- ר**
- רָאָה** sehen. (1314)
ראש Kopf, Haupt. (597)
ראשון ehemalig, erster, oberste. (182)